

302161-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Abfallsammelbehälter – Behälterbeschaffung

OJ S 85/2026 04/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach

E-Mail: ulrike.ross@loerrach-landkreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Behälterbeschaffung

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist eine Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Abfallbehältern verschiedener Größen für die Rest- und Bioabfallsammlung im Landkreis Lörrach.

Kennung des Verfahrens: c6698379-a0ed-464b-bc93-0c77ab8b377f

Interne Kennung: E 53535826

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44613700 Abfallsammelbehälter

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Vergabeverfahren wird über die Vergabeplattform subreport ELViS durchgeführt. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Weitergehende Informationen zur Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar. Für Rückfragen im System der Vergabeplattform wenden Sie sich bitte an den Support (+49 0221 985 78-0). Die Kommunikation mit der Vergabestelle, insbesondere Fragen zu den Vergabeunterlagen und deren Beantwortung erfolgen ausschließlich über die Vergabeplattform subreport ELViS. Die Nutzung der Vergabeplattform setzt eine Registrierung voraus, die (sofern nicht bereits erfolgt) auf der Vergabeplattform erfolgt. Die Bieter werden darauf hingewiesen, dass sie die technischen(System-) Voraussetzungen für das Hochladen von Angeboten in ihrem Hause rechtzeitig vor Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote prüfen und erforderlichenfalls schaffen müssen, um eine Einhaltung der Fristen zu gewährleisten. Fragen zu den Vergabeunterlagen hat der Bieter spätestens bis zum 22.05.2026 elektronisch über die

Vergabepattform subreport Elvis einzureichen. Diese werden gem. § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV spätestens 6 Tage vor der Angebotsfrist beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §§ 123 und 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Behälterbeschaffung

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist eine Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Abfallbehältern für die Rest- und Bioabfallsammlung im Landkreis Lörrach. Die Lieferleistungen beziehen sich auf mehrere, noch nicht festgelegte Leistungszeitpunkte innerhalb der Dauer der Rahmenvereinbarung. Die Lieferung beinhaltet 4.500 Stück 2-Rad Behälter (MGB 60 L, 120 L bzw. 240 L) und 250 Stück 4-Rad-Behälter (MGB 1.100 L) für Restabfall und 6.000 Stück 2-Rad Behälter für Bioabfall pro Vertragsjahr. Der AG verpflichtet sich zur Abnahme der wertungsrelevanten Menge pro Jahr. Dies gilt auch im Falle einer Vertragsverlängerung. Die Höchstmenge für Restmüllbehälter umfassen insgesamt 25.500 Stück sowie für Biomüllbehälter von 32.000 Stück bei einer Vertragslaufzeit von 4 Jahren (inkl. Vertragsverlängerungsoption). Die Höchstmengen für die einzelnen Behältergrößen sowie die weiteren Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Der AG ist berechtigt, die vorgesehenen Mengenverteilungen zwischen den verschiedenen Behältergrößen geringfügig zu verschieben. Die zu vergebende Rahmenvereinbarung wird mit einem Wirtschaftsteilnehmer geschlossen.

Interne Kennung: LOT-0001 E53535826

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44613700 Abfallsammelbehälter

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kühl Entsorgung & Recycling Südwest GmbH Beim Breitenstein 26

Stadt: Efringen-Kirchen

Postleitzahl: 79588

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der AG ist berechtigt, die Laufzeit des Vertrages zweimal jeweils um ein Jahr zu verlängern (einseitige Verlängerungsoption). Die Verlängerungsoption muss vom AG jeweils 3 Monate vor Vertragsende, also spätestens bis zum 30.09.2028 für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2029 bzw. bis zum 30.09.2029

für eine Vertragsverlängerung bis zum 31.12.2030 ausgeübt werden. Die Laufzeit des Vertrages endet spätestens am 31.12.2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über die Eintragung im Handelsregister nach Maßgabe des Staates in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder alternativ auf andere Weise.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe von mind. 3 Referenzen aus den letzten drei Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, mit Angaben zum Leistungsumfang (Menge) oder zum Auftragswert, zur Leistungszeit sowie zum Auftraggeber.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der AN ist verpflichtet, sich in gesetzlich vorgeschriebener oder verkehrsüblicher Höhe gegen Haftungsrisiken, die im Zusammenhang mit der vertraglichen Leistungserbringung sowie der Durchführung sämtlicher damit verbundener Tätigkeiten stehen, zu versichern. Insbesondere weist der AN dem AG das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von mind. 2,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 EUR für Vermögensschäden, je Schadensereignis und Versicherungsjahr nach. Die Versicherungspolice ist mit Beauftragung vorzulegen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Eignung (Formular Nr. 124) zur Zuverlässigkeit gem. §§ 123, 124 GWB, Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation, Nachweis zur Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen. Der Nachweis der Eignung kann auch über die Eigenerklärung gem. Artikel 59 der Richtlinie 2014/24/EU die sog. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) geführt werden. Soll der Eignungsnachweis mittels Eintragung des Bietenden in das Präqualifizierungsverzeichnis erfolgen ist die Zertifikatsnummer und der Zugangscode anzugeben. Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Russland-Sanktion)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis, dass die zu liefernden Behälter die technischen Anforderungen der DIN EN 840 oder gleichwertig in allen Teilen vollumfänglich erfüllen, indem die entsprechenden Zertifikate (bzw. Bescheinigungen, Testberichte, Urkunden) je Behältergröße einzureichen sind. Die Behälter haben den Güte- und Prüfbestimmungen der RAL-GZ 951/1 oder gleichwertig in allen Teilen vollumfänglich zu entsprechen. Die Bestätigung kann durch die Vorlage der Verleihungsurkunde für das Gütezeichen nach RAL-GZ 951/1 erfolgen, bzw. gleichwertige oder höherwertige Gütezeichen gem. § 34 Abs. 4 VgV oder Nachweisen gem. § 34 Abs. 5 VgV. Die technischen Datenblätter zu den jeweiligen Behältergrößen sind mit einzureichen. Der Nachweis über den Einsatz von min. 80% Recycling Anteil muss über eine Eigenerklärung erfolgen. Nachweis oder Eigenerklärung, dass der Kamm bei 2-Rad Behältern verstärkt ist z.B. durch Rippen oder Wabenstruktur. Nachweis oder Eigenerklärung über die Einhaltung der geforderten Mindestwandstärken. Auf Anforderung sind Behältermuster vom Bieter innerhalb von 7 Kalendertagen an folgende Adresse des Auftraggebers auf eigene Kosten zu liefern: Kreismülldeponie Scheinberg Zum Eselweidweg 1 79629 Kleines Wiesental. Die Behältermuster umfassen je einen Behälter der geforderten Behältergrößen. Die Behältermuster müssen die technischen Anforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllen (ohne Prägung etc.). Jeder Musterbehälter muss mit dem Firmennamen gekennzeichnet sein (Aufkleber etc.). Der Musterbehälter muss von einem Lieferschein begleitet sein.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zur Eintragung in ein Berufsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E53535826>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E53535826>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Als Sicherheit für die Mängelansprüche werden 3 v. H. der Auftragssumme (netto), bezogen auf die Vertragslaufzeit von zwei Jahren (ohne Verlängerungsoption) und die vom AG angegebene wertungsrelevante Menge, gefordert. Der Auftragnehmer kann die Sicherheitsleistung durch Bürgschaft - nach Maßgabe der Formblätter des AG - stellen.

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach

Registrierungsnummer: Leitweg-ID t:0076214100

Postanschrift: Palmstr. 3

Stadt: Lörrach

Postleitzahl: 79539

Land, Gliederung (NUTS): Lörrach (DE139)

Land: Deutschland

E-Mail: ulrike.ross@loerrach-landkreis.de

Telefon: 076214101473

Internetadresse: <https://www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: Leitweg ID 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d3012c7e-3c70-4b05-be85-92afc002f362 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2026 11:43:49 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 302161-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/05/2026